GRÜNE BLÄTTER

BÜNDNIS 90 DIE GRÜNEN BADEN-WÜRTTEMBERG

Mitgliederzeitschrift Bündnis 90/Die Grünen Baden-Württemberg · 02.2015

Baden-Württemberg

JETZT MIT 5 JAHREN MEHR ZUKUNFT

INHALT

Baden-Württemberg auf Zukunftskurs	Seite 2
Gemeinsam die Zukunft Baden-Württembergs gestalten	Seite 4
Auf ins Grüne	Seite 8

Baden-Württemberg auf Zukunftskurs

Ministerpräsident Winfried Kretschmann auf dem Zukunftsforum in Sigmaringen

Grün tut dem Land gut: Das haben wir in den ersten vier Jahren der grün-geführten Landesregierung beeindruckend unter Beweis gestellt. Wir haben den ersten Nationalpark im Land eröffnet, ein starkes Klimaschutzgesetz verabschiedet und der Windkraft in Baden-Württemberg eine Zukunft gegeben. Wir haben die Gemeinschaftsschule eingeführt, die Kitaplätze auf Rekordniveau ausgebaut und die Studiengebühren abgeschafft. Wir haben mit der Politik des Gehörtwerdens eine neue politische Kultur etabliert und die Unterstützung für Flüchtlinge massiv verbessert.

Das sind nur einige Schlaglichter, die zeigen, wie wir Baden-Württemberg ökologischer, sozialer, moderner und weltoffener machen. Mit uns ist Baden-Württemberg auf Zukunftskurs – und dafür treten wir im kommenden März bei der Landtagswahl erneut an. Wir wollen die grün-rote Landesregierung mit Ministerpräsident Winfried Kretschmann an der Spitze fortsetzen und weiterhin erfolgreich die Politik in diesem Land gestalten.

Dafür brauchen wir eure Ideen und euer Engagement. Gemeinsam werden wir in den nächsten Monaten ein Grünes Landtagswahlprogramm erarbeiten, in dem wir unsere Ziele und Projekte für die nächste Legislaturperiode darstellen. Wir wollen über die Zukunft Baden-Württembergs ins Gespräch kommen. Deshalb haben wir unsere Parteimitglieder und alle interessierten Bürgerinnen und Bürger zu vier Zukunftsforen eingeladen. In Sigmaringen, Offenburg, Mosbach und Stuttgart stellten sich grüne Regierungsmitglieder und Abgeordnete vielen neugierigen Fragen und interessanten Gesprächen: Was haben wir erreicht? Welche Herausforderungen und Projekte wollen wir nach der Wahl angehen? Was sollen die Themen für die grüne Politik der nächsten Jahre sein?

Baden-Württemberg steht heute hervorragend da: Wir haben eine niedrige Arbeitslosigkeit, eine innovative Wirtschaft, eine exzellente Wissenschafts- und Forschungslandschaft und eine engagierte Bürgerschaft. Auf diesen Erfolgen werden wir uns aber nicht einfach ausruhen. Schließlich können und wollen wir Baden-Württemberg weiter voranbringen. Wir haben viel erreicht, aber noch mehr vor! Bei den Zukunftsforen haben wir in verschiedenen Workshops viele Anregungen und Ideen für die Zukunft Baden-Württembergs gesammelt. Ein großes Dankeschön geht an alle, die sich daran beteiligt haben und unsere Diskussionen und Gespräche mit wertvollen Impulsen und Anregungen bereichert haben.

Die Ergebnisse der Zukunftsforen fließen jetzt in unseren Programmprozess ein. Um unser Wahlprogramm zu erarbeiten, haben wir uns breit aufgestellt. Besonders wichtig ist es uns dabei, die große Bandbreite unseres innerparteilichen Fachwissens einzubeziehen. Wir sind uns sicher, dass am Ende dieses umfangreichen und partizipativen Prozesses ein sehr gutes und überzeugendes Wahlprogramm stehen wird. Wir wollen darin an Erfolge der grün-roten Landesregierung anknüpfen und sie fortschreiben, aber auch neue Regierungsprojekte aufzeigen. Diskutieren und verabschieden werden wir das Landtagswahlwahlprogramm auf unserer Landesdelegiertenkonferenz am 12. und 13. Dezember 2015 in Reutlingen. Wir freuen uns darauf!

Für einen erfolgreichen und kreativen Wahlkampf haben wir die Agentur WIGWAM ins Boot geholt, die unsere Wahlkampagne gemeinsam mit uns gestalten wird. WIGWAM redet nicht nur vom digitalen Wandel, sondern lebt ihn. Mit der basisdemokratisch organisierten Agentur, die sich auf soziale und ökologische Projekte spezialisiert hat, haben wir die passende Verstärkung für uns Grüne in Baden-Württemberg gefunden. Wir freuen uns auf die Zusammenarbeit!

Ihr seht: Die Vorbereitungen für einen erfolgreichen Landtagswahlkampf 2016 laufen bereits auf Hochtouren. Das kann aber nicht darüber hinwegtäuschen, dass es uns in den nächsten Monaten weiter darum geht, das Land gut und verlässlich zu regieren. Das ist unsere Aufgabe, der wir weiterhin kraftvoll und zuverlässig gerecht werden wollen. Der Wahlkampf beginnt früh genug. Aber schon jetzt könnt ihr einen wichtigen Beitrag für starke Grüne leisten. Geld allein gewinnt keine Wahlen, aber jeder Euro hilft uns, mehr Menschen mit unseren Botschaften und Ideen zu erreichen.

Wir freuen uns über eure Spende – online unter **https://gruene-bw.de/spenden** oder per Überweisung an unser Konto: **DE34 4306 0967 0554 4330 00** bei der GLS Bank. Jeder Euro hilft: Schon für 20 Euro können wir 200 Wahlkampfzeitungen verteilen, für 100 Euro erreichen wir 37.000 Menschen mit unserer Anzeige bei Facebook und für 300 Euro lächelt unser Ministerpräsident Winfried Kretschmann von einem Großflächenplakat.

Die Menschen in Baden-Württemberg schätzen die gute Arbeit der grün-geführten Landesregierung und anerkennen, dass sie unter Ministerpräsident Winfried Kretschmann in den vergangenen vier Jahren sehr viel erreicht hat. Wir Grüne sind gut aufgestellt und können selbstbewusst und optimistisch nach vorne blicken. Wir werden weiterhin hart arbeiten und konsequent an unserem nachhaltigen Kurs festhalten.

Von Thekla Walter und Oliver Hildenbrand, Landesvorsitzende

RechtGrün

RechtGrün e.V. ist eine eigenständige Diskussions- und Vernetzungsplattform für grundlegende und aktuelle rechtspolitische Fragen. Vorsitzende des derzeit ca. 50 Mitglieder zählenden Vereins sind Ingrid Hönlinger, ehemalige Obfrau der Grünen im Rechtsausschuss des Bundestags, und Katja Keul, rechtspolitische Sprecherin der Grünen Bundestagsfraktion. Gründungsmitglieder sind außerdem Renate Künast, Vorsitzende des Ausschusses für Recht und Verbraucherschutz im Bundestag, und Jürgen Filius, rechtspolitischer Sprecher der Grünen Landtagsfraktion. Für Rückfragen und Anregungen: **info@recht-gruen.de**. Weitere Infos unter **www.recht-gruen.de**

GrillGrün

Am 04.07.2015 ab 14 Uhr findet wieder das Sommerfest GrillGrün des KV Rottweil statt. Wir laden alle Grünen aus Baden-Württemberg und ihre Familien ein zu einem entspannten Nachmittag & Abend im Haus Schwarzwaldblick, Imbrand 35, 78730 Lauterbach. Wir machen ein Mitmach-Buffet, also bringt bitte etwas Leckeres mit. Übernachtungsmöglichkeiten sind vorhanden. Badesachen einpacken! Anmeldung unter **sonja.rajsp@mail.de**

Gemeinsam die Zukunft Baden-Württembergs gestalten

Im März und April haben wir Grüne Euch eingeladen, um mit uns zu diskutieren und Eure Ideen für eine lebenswerte und erfolgreiche Zukunft unseres Landes einzubringen. In Gesprächen und Themenworkshops konntet Ihr Euch mit unseren Minister*innen und Abgeordneten austauschen. Wir haben Teilnehmer*innen und Impulsgeber*innen gefragt, was sie aus den Zukunftsforen mitgenommen haben, was ihre Ziele und Wünsche für die Zukunft Baden-Württembergs sind. Die Erkenntnis: Zwar steht das Land bereits hervorragend da, dennoch wollen wir Baden-Württemberg auf vielen Gebieten weiter voranbringen. Ihre Themen bewegen sich dabei zwischen der Digitalisierung von kleinen Unternehmen, einer guten Bildung für jedes Alter, ökologischer Landwirtschaft und passenden Verkehrskonzepten für Jung und Alt.

Mehr Freiräume für die Wissenschaft

Gute Wissenschaft braucht Freiräume, um Dingen auf den Grund zu gehen und Neues zu denken. Das gilt für Profs genauso wie für wissenschaftlichen Nachwuchs oder für Studierende. Wir brauchen sehr gute Wissenschaft, damit wir die großen Herausforderungen unseres Globus bewältigen können. So kommen neue Ideen und Innovationen schnell in die Welt und können konkret umgesetzt werden. Deshalb haben wir für unsere Hochschulen das finanzielle Fundament deutlich verbessert: Wir haben einen Vertrag geschlossen, der für die nächsten sechs Jahre verlässliches Wachstum und größere Handlungsspielräume garantiert. Besonders junge Wissenschaftler*innen und Beschäftigte profitieren davon, denn jetzt gibt es mit über 2000 zusätzlichen Dauerstellen und weniger Kurzfristverträgen deutlich bessere Perspektiven an unseren Hochschulen.

Theresia Bauer ist Ministerin für Wissenschaft, Forschung und Kunst

Senioren, Frieden, Ökologie

Als Reaktion auf eine alternde Gesellschaft müssen wir alternative Wohnformen für Senior*innen landesweit fördern und die Pflegesituation humanisieren. Der ÖPNV muss altersgerechter werden, dazu gehört auch eine seniorenfreundliche Menüführung an den Fahrkartenautomaten. Ältere Generationen haben Zeit ihres Lebens für Frieden gekämpft, lehnen kriegerische Auseinandersetzungen strikt ab und beharren auf Frieden in der ganzen Welt. Unsere Umwelt muss wieder in den Mittelpunkt unserer Bemühungen rücken und Ökologie – eine zentrale Forderung der Grünen – muss nachhaltig eingefordert werden. Grüne Parteimitglieder waren immer streitbar und kritikfähig, diese Eigenschaften gilt es auch in Regierungsverantwortung zu pflegen.

Gerd Baumer hat 1978 in Kulmbach die „Grüne Aktion Zukunft" mitbegründet. Nach vielen Jahren als Stadtrat in Kehl und Kreisrat in der Ortenau ist er jetzt aktiv bei den „Grünen Alten".

Digitalisierung ist eine große Chance

Die Digitalisierung ist eines der beherrschenden Themen in der Wirtschaft und eine der größten Herausforderungen für die Zukunft. Wir müssen vor allem die kleinen und mittleren Unternehmen und das Handwerk dabei unterstützen, damit sie gut für die Zukunft aufgestellt sind. Mit der Verdreifachung der Mittel für den Breitbandausbau gerade im Ländlichen Raum, unseren Lernfabriken 4.0 für Azubis und dem IT-Kompetenzzentrum „House of IT" für den Mittelstand haben wir schon viel gemacht. Wir sehen unsere Unternehmen vor allem gefordert, den Megatrend Digitalisierung in ihre Geschäftsmodelle und ihren Alltag zu integrieren. Die Digitalisierung ist eine große Chance für uns. Gerade bei grünen Technologien wird auch die Frage nach Vernetzung und Steuerung immer wichtiger werden. Wenn zum Beispiel vernetzte Sensoren Materialverbräuche besser erfassen, steigt die Ressourceneffizienz in den Betrieben. Bei diesen Technologien kann Baden-Württemberg Weltspitze sein.

Edith Sitzmann ist die Fraktionsvorsitzende von Bündnis 90/Die Grünen im Landtag von Baden-Württemberg

Die grüne Mobilität von morgen

Bei den Zukunftsforen wurde deutlich: Wir machen heute die Politik für die Mobilität von morgen – und sind dabei auf einem guten Weg. Die Debatten griffen die klassisch grünen verkehrspolitischen Themen wie den Ausbau von Bahn- und Busnetzen, die Förderung von Rad- und Fußverkehr und den Lärmschutz auf. Dass noch ein weiter Weg vor uns liegt, wurde immer wieder deutlich. Forderungen nach dem Ausbau nachhaltiger Mobilität im ländlichen Raum, mehr sozialer Gerechtigkeit, Barrierefreiheit, Flächensparen oder vernetzten und regenerativ angetriebenen Verkehrsmitteln werden sich auch im neuen Programm wiederfinden.

Winfried Hermann ist Minister für Verkehr und Infrastruktur

Energiewende erfolgreich gestalten

Der Klimaschutz hat nun Gesetzesrang und wir haben verbindliche Klimaschutzziele für 2020 und 2050 formuliert. Mit dem integrierten Energie- und Klimaschutzkonzept haben wir einen entsprechenden Maßnahmenplan vorgelegt. Um die Ziele auch tatsächlich zu erreichen, erarbeiten wir zum Beispiel gerade ein Konzept zur Kraft-Wärme-Kopplung. Mit der Novellierung des Erneuerbare-Wärme-Gesetzes (EWärmeG) sorgen wir für mehr erneuerbare Wärme und für mehr Energieeffizienz im Gebäudebestand. Denn für das Gelingen der Energiewende ist nicht nur der Ausbau von Wind- und Photovoltaik-Anlagen wichtig. Auch die Energieeffizienz- und Energiespeicherforschung muss vorangetrieben werden. Große Bedeutung hat die Ressourceneffizienz und Kreislaufwirtschaft. Unsere Landesstrategie eröffnet dabei Chancen für die heimische Wirtschaft.

Franz Untersteller ist Minister für Umwelt, Klima und Energiewirtschaft

Mit „Politik wechseln" Ernst gemacht

Mir ist auf den Zukunftsforen noch mal deutlich klar geworden, wie sehr sich der Stellenwert von bürgerschaftlichem Engagement für die Landespolitik in unserer Regierungszeit geändert hat. Beim ersten Workshop „Vielfalt & Zusammenhalt" ging es um fast nichts anderes und uns wurde gemeinsam klar, dass das Mitwirken der Bürger*innen wirklich ein fester und zentraler Bestandteil unserer Politik geworden ist. Ein toller Beleg dafür, dass wir mit dem „Politik wechseln", das wir im letzten Wahlkampf plakatiert haben, wirklich Ernst gemacht haben und nicht nur wir Grüne, sondern wir zusammen mit den Bürger*innen dieses Landes. Toll, oder?

Silke Krebs ist Ministerin im Staatsministerium

Die Verkehrsmittel der jungen Menschen

Für junge Menschen wird flexible Mobilität zunehmend selbstverständlich. Erfreulicherweise spielt das eigene Auto dabei kaum noch eine Rolle, sondern wird immer mehr vom Fahrrad, von Car-Sharing-Modellen und vor allem dem ÖPNV abgelöst. Jenseits der großen Städte stellt die Vielzahl von Verkehrsverbünden mit ihren unterschiedlichsten Tarifen aber eine unnötige Hürde für das Reisen mit Bus und Bahn im Land dar, deshalb fordert die GRÜNE JUGEND ein kostengünstiges und umlagefinanziertes landesweites Semester-, Schüler*innen- und Azubi-Ticket. Die Weichen dafür werden aktuell gestellt – aber nur mit GRÜN wird das landesweite Semesterticket auch eingeführt werden!

Lena Schwelling ist 23 Jahre alt und seit Mai 2015 eine der beiden neuen Landessprecherinnen der Grünen Jugend Baden-Württemberg. Sie ist Stadträtin in Ulm und hat einen dicken Kater namens Iwan.

Ökologische Modernisierung im ländlichen Raum

Unsere Politik für einen starken ländlichen Raum kommt an. Sie bietet viele Chancen, die wir Grünen erkennen und nutzen. Dafür müssen wir unsere Politik der ökologischen Modernisierung für die ländlichen Regionen fortschreiben. Unser „Aktionsplan Bio" bildet eine gute Basis für den Ökolandbau, auf die wir aufbauen können. Natürlich treibt alle das Thema TTIP um. Die differenzierte Position des Ministerrats von Baden-Württemberg macht deutlich, was ein endgültiger Vertragstext gewährleisten muss: Unsere Verbraucher-, Umwelt- und Sozialstandards sowie unsere demokratischen Spielregeln müssen gesichert sein.

Alexander Bonde ist Minister für Ländlichen Raum und Verbraucherschutz

Andrea Sieber, 38, ist Leiterin einer Kita und lebt mit ihrer Familie in Schorndorf. Sie ist Sprecherin der Landesarbeitsgemeinschaft FrauenPolitik und Kreisvorsitzende der Grünen im Rems-Murr-Kreis.

Basis für ein gerechtes Bildungssystem

Frühkindliche Bildung als Basis für ein gerechtes Bildungssystem muss allen Kindern unabhängig vom Elternhaus zur Verfügung stehen. Die GRÜNE Landesregierung hat in den vergangenen vier Jahren die richtigen Weichen gestellt. Die Unterstützung der Kommunen beim Ausbau der Kleinkindbetreuung, ganzheitliche Sprachförderung, zusätzliche qualifizierte Fachkräfte durch die praxisintegrierte Erzieher*innenausbildung und das Studium der frühen Kindheit waren wichtige Schritte auf dem Weg ins GRÜNE Bildungsland Baden-Württemberg. Nun gilt es, den Fokus auf die Qualität der frühkindlichen Bildung zu legen und durch geeignete Maßnahmen zu sichern. Die flächendeckende Einführung und Verankerung des Orientierungsplans, auch für Kinder ab dem ersten Lebensjahr, ist dabei von elementarer Bedeutung.

IMPRESSUM

Herausgeber:
BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN
Baden-Württemberg
Königstraße 78 · 70173 Stuttgart
Telefon 0711-99 35 90
landesverband@gruene-bw.de
www.gruene-bw.de

Redaktion:
Barbara Alexander, Kathleen Bärs, Benjamin Hechler, Florian Krebs, Lea Krug, Carola Oßmer, Carsten Preiss, Sonja Rajsp, Michael Wustmann

Mitarbeit:
Eva Muszar, Jörg Schäfer

Bildnachweis:
Seite 4 unten: Heinrich v. Kobylinski

Layout:
gerhard@fontagnier.de

Druck:
auf Umweltpapier bei Dierichs Druck+Media GmbH & Co KG, Kassel
(Auflage 9.000 Exemplare)

Auf ins Grüne

Unser Weg zur Wiederwahl.

Haustürwahlkampf

3.3.16
Duell im SWR

8.3.16
Internationaler Frauentag

10.3.16
Elefantenrunde im SWR

13.3.16
Wahl & Party

Koalitionsverhandlungen

7.5.16
Landesparteitag in Leinfelden

Großflächenplakate

Bustour der Grünen Jugend

Briefwahl

Infostände

Winfried on Tour

Plakate hängen

10.2.16
Politischer Aschermittwoch in Biberach

Präsentation der Kampagne

1.1.16
Zwei Jahre Nationalpark

31.12.15
Silvester

12./13.12.15
Landesparteitag

5.12.15
Noch 100 Tage bis zur Wahl

30.11.-11.12.15
Weltklimakonferenz in Paris

30.10.15
Entwurf des Wahlprogramms

20./21.11.15
Bundesparteitag

10.10.15
Landesparteitag

Spende Dein Plakat

Grüne Sommerfeste

Grüne Sommertouren

CSD-Saison in BW

Zukunftsforen